

## Max Schräge GmbH, 78655 Dunningen

Im April 1949 hat Friedrich Schräge zusammen mit seiner Ehefrau Frida, geb. Mauch das Unternehmen gegründet. Unter damaligen schwersten Bedingungen der Nachkriegszeit hat der Unternehmer mit einem LKW zunächst Kiestransporte durchgeführt. Ein bedeutender Tag in diesem jungen Unternehmen war der 9. Sept. 49, als Friedrich Schräge beauftragt wurde, in Bochum

die neuen Kirchenglocken, die heute noch die Dunninger Bürger erfreuen, abzuholen. Als bald hat Friedrich Schräge, der als fleißiger, dynamischer Mann bekannt war, lohnendere Arbeiten in der Abfuhr von Lang- und Papierholz gesehen. Da in dieser Zeit wenig technische Hilfsmittel

vorhanden waren, wurde vom Ehepaar Schräge unermüdlicher persönlicher Einsatz gefordert.



Seit 1961 wurde Friedrich Schräge von seinem Sohn Max, nach dessen Berufsausbildung, tatkräftig unterstützt. Am 4. November 1968 wollte das Schicksal es anders und Friedrich Schräge wurde, 52jährig, beim Holzladen im Wald durch einen herabrutschenden Baumstamm tödlich verletzt.



... immer im Einsatz für eine bessere Umwelt



Nach diesem herben Verlust galt es für den Sohn Max das Lebenswerk seines Vaters fortzuführen.

Der Jungunternehmer hatte mit seinem Vater den Arbeitsinsatz und die Begeisterung für Lastkraftwagen und Transporte gemeinsam, seine Vorstellungen von der Zukunft sahen aber anders aus. Am 1.1.1969 hat Max Schräge den Betrieb übernommen und im Mai d.J. zunächst ein modernes Absetzkipper-Fahrzeug, sowie Müll- und Bauschutt-Container angeschafft. Die damaligen Voraussichten von Max Schräge, die Arbeit im Dienste einer besseren Umwelt einzusetzen, haben sich bestätigt. Bald konnten Kraftfahrer eingestellt werden. Das Unternehmen erhielt den Auftrag, die Haus- und Sperrmüllabfuhr in Dunningen und Umgebung durchzuführen, ebenfalls wurden Gruben- und Kanalfahrzeuge gekauft.

Der Jungunternehmer hatte mit seinem Vater den Arbeitsinsatz und die Begeisterung für Lastkraftwagen und Transporte gemeinsam, seine Vorstellungen von der Zukunft sahen aber anders aus. Am 1.1.1969 hat Max Schräge den Betrieb übernommen und im Mai d.J. zunächst ein modernes Absetzkipper-Fahrzeug, sowie Müll- und Bauschutt-Container angeschafft. Die damaligen Voraussichten von Max Schräge, die Arbeit im Dienste einer besseren Umwelt einzusetzen, haben sich bestätigt. Bald konnten Kraftfahrer eingestellt werden. Das Unternehmen erhielt den Auftrag, die Haus- und Sperrmüllabfuhr in Dunningen und Umgebung durchzuführen, ebenfalls wurden Gruben- und Kanalfahrzeuge gekauft.



Das Unternehmen erhielt den Auftrag, die Haus- und Sperrmüllabfuhr in Dunningen und Umgebung durchzuführen, ebenfalls wurden Gruben- und Kanalfahrzeuge gekauft.

**MAX SCHRÄGLE GMBH**  
Schramberger Straße 59  
78655 Dunningen  
Telefon 0 74 03 / 92 94-0  
Telefax 0 74 03 / 92 94 30